

**Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen –
Gemeinschaftsmaßnahme Taschenberg Nordhausen, Bauabschnitt 1
OJ S 76/2025 17/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistung**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Energieversorgung Nordhausen GmbH

E-Mail: info@energie-nordhausen.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gemeinschaftsmaßnahme Taschenberg Nordhausen, Bauabschnitt 1

Beschreibung: Die Energieversorgung Nordhausen baut im Rahmen einer EFRE-Förderung ihr Fernwärmenetz aus. Im ersten Bauabschnitt werden der obere Teil der Straße Taschenberg und die Straße Morgenröte erschlossen. Es wurde eine Gemeinschaftsmaßnahme initiiert bei der die Nordhausen Netz GmbH und der Wasserverband Nordhausen ebenfalls Leitungen erneuern. Von der Sangerhäuser Str. bis zur Kreuzung Morgenröte wird eine PEHD Trinkwasserleitung DN 300 PEHD-Leitung verlegt und im Kreuzungsbereich an das bestehende Netz angebunden. Es ist nötig, eine Notleitung während der Montage zu betreiben und wieder zurückzubauen. Ab der Kreuzung Am Frauenberg verläuft eine Kunststoffmantelrohrleitung DN 150/250 parallel dazu. Die Nordhausen Netz GmbH wird im Rahmen der Baumaßnahme Niederspannungskabel erneuern. Die nötigen Tiefbauleistungen sind zu erbringen.

Kennung des Verfahrens: 52ae193a-9409-46be-a6b6-9097fd992e26

Interne Kennung: 24001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Taschenberg

Stadt: Nordhausen

Postleitzahl: 99734

Land, Gliederung (NUTS): Nordhausen (DEG07)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: (§129 des Strafgesetzbuches - StGB) und die sich weiter aus § 6e EU VOB/A - EU ergebenden Ausschlussgründe. Von einem Ausschluss wird abgesehen, wenn ein Unternehmen die Selbstreinigung nach § 6f EU VOB/A - EU nachgewiesen hat. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A - EU können präqualifizierte Unternehmen durch die Vorlage eines Präqualifikationsnachweises nach § 6b EU VOB/A-EU führen. Durch nicht präqualifizierte Unternehmen, jedes nicht präqualifizierte Mitglied einer Bietergemeinschaft, jeden nichtpräqualifizierten Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer, dessen Kapazität in Anspruch genommen werden soll (Eignungsleiher) ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A - EU zu erklären. Dazu ist vom Bieter bzw. jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Von Nachunternehmen bzw. Unterauftragnehmern deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden sollen, ist die entsprechende Erklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die entsprechenden Formblätter „Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ sowie „Eigenerklärung zur Eignung (Nachunternehmen / anderes Unternehmen“ sind Bestandteil der Vergabeunterlagen. Ein Ausschluss aufgrund der Regelungen des § 6e EU VOB/A - EU ist zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens möglich. Der Auftraggeber wird für die Bieter, mit denen ein Vertrag geschlossen werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. 1 Wettbewerbsregistergesetz - WRegG bei der Registerbehörde (Bundeskartellamt) anfordern, um seine Zuverlässigkeit zu überprüfen. Für den Zuschlag kommen nur Bieter in Frage, die keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzen. Mittels weiterer Eigenerklärung ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 - (EU-Russland-Sanktionen) zu erklären (von allen Bietern / bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft). Das entsprechende Formular ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG). Gemäß § 8 Abs. 1 ThürVgG sind Bieter verpflichtet eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen. Die entsprechende Erklärung ist auch Bestandteil der Vergabeunterlagen. Die Nichtvorlage dieser Erklärungen führt ebenfalls zum Ausschluss. Das ausgefüllte Leistungsverzeichnis ist mit dem Angebot einzureichen. Es kann nicht nachgefordert werden, Nichtvorlage führt daher zum Ausschluss. Ein Ausschluss ist auch zwingend vorgegeben, wenn die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist erfolgt (s. hierzu auch Punkt 5.1.9. „Eignungskriterien“). Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen. Weitere Ausschlussgründe ergeben sich aus §15 EU ff VOB/A EU im Rahmen der Wertung der Angebote.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Gemeinschaftsmaßnahme Taschenberg Nordhausen, Bauabschnitt 1

Beschreibung: Tiefbau und Rohrbau für Fernwärme-, Wasserleitungen - Tiefbau für Stromleitungen

----- Die Auftragserteilung und die Abrechnung erfolgt getrennt nach folgenden Auftraggebern: . Auftraggeber für Los 1 und anteilig Los 0 Energieversorgung Nordhausen GmbH Straße der Genossenschaften 93 99734 Nordhausen -kurz EVN- . Auftraggeber für Los 2 und anteilig Los 0 Nordhausen Netz GmbH Straße der Genossenschaften 93 99734 Nordhausen -kurz NN- . Auftraggeber für Los 3 und anteilig Los 0 Wasserverband Nordhausen Hallesche Straße 132 99734 Nordhausen -kurz WVN- . Art und Umfang der Leistungen: . Los 0 - Allgemeine Baukosten 1 psch Baustelleneinrichtung 1 psch Umleitungsbeschilderung 1 St Delaborierung 100 m2 Pflaster 150 m Bordanlage 500 m2 Asphalt 1St halbseitige Sperrung 1 St Baustellen-LSA . Los 1 - Fernwärme Tief- und Rohrbau 720 m Transportleitung KMR DN 100...DN 150 200 m Transportleitung KMR DN 40...65 60 Stk KMR Formteile und Armaturen DN 40...150 200 Stk KMR Muffe DA 110...250 630 m3 Grabenaushub 1.200 m2 Straßenaufbruch Wiederherstellung 480 m Bordsteine Ausbau und Wiederherstellung . Los 2 - Tiefbau Elektro 75 m3 Bodenaushub, Bodenentsorgung 50 m3 Bodenverbesserung 150 t Frostschutzschicht 0 /45 30 t Asphalttragschicht AC 32 TS, 12 cm dick 7 t Asphaltdeckschicht AC 11 DS, 4 cm dick 350 m Bordanlage 200 m2 Betonsteinpflaster Aufnehmen und Wiedereinbau 400 m2 Aufnehmen und entsorgen Betongehwegplatten 400 m2 Liefern und Verlegen Betongehwegplatten . Los 3 - Trinkwasserleitung 500 m2 Asphalttragschicht ausbauen und entsorgen 500 m2 Asphalttragschicht liefern und einbauen 500 m2 Asphaltbeton liefern und einbauen 670 m3 Bodenaushub, Bodeneinbau 220 m3 Frostschutzschicht liefern und einbauen 380 m3 Kies / Sand liefern und einbauen 30 m PE 100 RC, SDR 17, da 180 liefern und einbauen 230 m PE 100 RC, SDR 17, da 355 liefern und einbauen 50 m PE 100 RC, SDR 11, da 32 & da 40 liefern und einbauen 2 St KOS DN 300/200/150 liefern und einbauen 8 St Ventilbohrarmaturen liefern und einbauen 30 St Form- und Verbindungsteile DN 125 - 300 liefern und einbauen . Die Auftragserteilung erfolgt auf das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtangebot. Eine Vergabe von einzelnen Losen an verschiedene Bieter (losweise Vergabe) ist nicht vorgesehen.
Interne Kennung: 24001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): 45231000
Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Taschenberg
Stadt: Nordhausen
Postleitzahl: 99734
Land, Gliederung (NUTS): Nordhausen (DEG07)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: . Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Beschreibung: . Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen:

----- * Präqualifizierte Unternehmen

führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische

Einzelnachweise. . * Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der

Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot: - entweder die ausgefüllte

„Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ (ist den Vergabeunterlagen beigelegt) oder - eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) ggf. ergänzt durch geforderte

auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen. . Gelangt das Angebot in die engere Wahl,

sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der

„Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen

zuständiger Stellen zu bestätigen. Von nicht präqualifizierten Unternehmen sind daher auf

gesondertes Verlangen gemäß „Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ vorzulegen: . - der

Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle, - eine

aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der gesetzlichen Sozialversicherung, - eine aktuelle

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, - eine aktuelle

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. . Folgende Nachweise /

Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

----- - die „Verpflichtungserklärung

anderer Unternehmen“ (Formblatt 236 VHB), - bei Einsatz anderer Unternehmen

/Nachunternehmen ist die Eignung dieser Unternehmen auf Verlangen wie folgt

nachzuweisen: Bei nicht präqualifizierten Hauptauftragnehmern ist zum Nachweis der Eignung

der Nachunternehmer die „Eigenerklärung zur Eignung (Nachunternehmer)“ ausgefüllt

vorzulegen. Möglich ist auch für die Nachunternehmer der Eignungsnachweis durch Eintrag in

das Präqualifikationsverzeichnis. Der Verzicht auf Vorlage dieser Erklärung bei

präqualifizierten Hauptauftragnehmern folgt daraus, dass sich derjenige, welcher in das

Präqualifikationsverzeichnis aufgenommen ist, verpflichtet hat, nur solche Nachunternehmer

einzusetzen, die ihrerseits präqualifiziert sind oder per Einzelnachweis belegen können, dass

alle Präqualifikationskriterien erfüllt sind. Der Auftraggeber kann also in der Regel davon

ausgehen, dass ein gelistetes Unternehmen nur Drittunternehmer einsetzen wird, gegen deren

grundsätzliche Eignung keine Bedenken bestehen. . HINWEISE: - Erfolgt die Vorlage

nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die

Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der

Wertung ausgeschlossen. - Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres

Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu

benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: . Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Beschreibung: . Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen:

----- * die „Angaben zur Preisermittlung“ (Formblatt 221 oder 222 VHB), * die „Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft“ (Formblatt 234 VHB, bei Bildung einer Bietergemeinschaft), * das „Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen“ (Formblatt 235 VHB, bei Eignungsleihe bzw. Nachunternehmereinsatz). sowie * die Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG, * die Erklärung zur VO (EU) - Nr. 833/2014 bzw. Nr. 2022/576, * das Formblatt „Unternehmensdaten“. . Folgende Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

----- * der Nachweis einer aktuellen Betriebshaftpflichtversicherung, * die „Aufgliederung der Einheitspreise“ (Formblatt 223 VHB), * die „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ (Formblatt 236 VHB), * das Formblatt „Unternehmensdaten“ für andere Unternehmen (bei Eignungsleihe bzw. Nachunternehmereinsatz), * die Urkalkulation. . HINWEISE: * Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. * Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen. . * Die Vorlage der Urkalkulation ist wie folgt möglich: 1. elektronisch über die Plattform der evergabe des Bundes. (Die Datei ist jedoch aus Sicherheitsgründen für den IT-Bereich des Auftraggebers nicht mit einem Passwortschutz zu versehen. Da eine Prüfung der Datei auf Schad-Codes in dem Fall nicht möglich ist, kann die Datei nicht heruntergeladen und damit nicht geöffnet werden. Die Vorlage der Urkalkulation als passwortgeschützte Datei gilt daher als nicht vorgelegt, das Angebot muss damit von der Wertung ausgeschlossen werden.) ODER 2. schriftlich, in einen verschlossenen Umschlag, jedoch ohne Sperrvermerke / Bedingungen (s. hierzu auch Punkt 10.6 der „Besonderen Vertragsbedingungen“ - Formblatt 214 der Anlage B) der Vergabeunterlagen).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: . Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Beschreibung: . Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot einzureichen:

----- * Benennung von Referenzobjekten (min. 1 Objekt) für vergleichbare Leistungen der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre durch Vorlage von bestätigten Referenzbescheinigungen mittels Formblatt 444 „Referenzbescheinigung“ des Vergabehandbuch des Bundes - VHB, * das „Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen“ (Formblatt 235 VHB, bei Eignungsleihe bzw. Nachunternehmereinsatz). . Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Nachweise zur Eignung ebenfalls mit dem Angebot vorzulegen: . * Zertifizierung

DVGW-Zulassung W2 nach GW 301 - Unternehmen Rohrleitungen * Zertifizierung AGFW-FW 601 - Unternehmen für Fernwärmesysteme * Zertifizierung AGFW-FW 605 - Muffenmontage-Unternehmen . Folgende Nachweise sind notwendig, werden aber erst nach Auftragserteilung angefordert: ----- *

Zertifizierung AGFW-FW 603 - Geprüfter Muffenmonteur . Anforderungen an Nachunternehmer: ----- Bei Beauftragung von Nachunternehmern für die Durchführung der entsprechenden Tätigkeiten sind die Nachweise zur Eignung gemäß den genannten Vorgaben für diese Unternehmen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die entsprechenden Teilleistungen sind in dem Fall im „Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen“ (Formblatt 235 VHB) bereits bei Angebotsabgabe zu benennen. . Folgende Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: ----- * die „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ (Formblatt 236 VHB). . HINWEISE: * Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. * Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Zuschlagskriterium ist der Preis. Der Preis wird aus der Wertungssumme des Gesamtangebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen unter Berücksichtigung von Nachlässen (nach VHB-Formblatt 213 - Angebotsschreiben).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/05/2025 00:00:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=751799>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=751799>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 26/05/2025 15:00:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: . Nachforderungen sind nur eingeschränkt möglich: . Das Leistungsverzeichnis kann als Langtext (.pdf - Format), Kurztext (.pdf - Format) und / oder in GAEB-Format eingereicht werden. Es kann nicht nachgefordert werden. Nachforderungen hinsichtlich fehlender Angaben im Leistungsverzeichnis können nur gemäß §16a EU VOB/A - EU erfolgen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 26/05/2025 15:01:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: . Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B . Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften müssen sich im Auftragsfall zu einer ARGE zusammenschließen (siehe hierzu VHB-Formblatt 234 – Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft in den Vergabeunterlagen)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Vergabeverstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. . Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs. 1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und zu begründen (§161 GWB). Die dazu maßgeblichen Fristen gemäß § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit . 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. . Auf die Kostenfolge nach §182 GWB wird hingewiesen. Auf die Möglichkeit der Kenntlichmachung von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen nach §165 GWB wird ebenfalls hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Energieversorgung Nordhausen GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Energieversorgung Nordhausen GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Energieversorgung Nordhausen GmbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: Energieversorgung Nordhausen GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Energieversorgung Nordhausen GmbH
Registrierungsnummer: DE152480907
Abteilung: Fernwärme
Postanschrift: Straße der Genossenschaften 93
Stadt: Nordhausen
Postleitzahl: 99734
Land, Gliederung (NUTS): Nordhausen (DEG07)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kompetenzfeld Fernwärme
E-Mail: info@energie-nordhausen.de
Telefon: +49 3631 634-911
Internetadresse: <https://www.energie-nordhausen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 16900334-0001-29
Abteilung: Vergabekammer
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Stadt: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefon: +49 361 573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aaad8570-be28-4f03-92ef-4218239ad8f6 - 06
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2025 00:00:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 251907-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2025
Datum der Veröffentlichung: 17/04/2025